

Berliner Hebammen wollen streiken

Berlin. In Berlin streiken am heutigen Dienstag sowie am Mittwoch die freiberuflichen Hebammen für mehr Geld. »Wir wollen angemessen bezahlt werden für das, was wir leisten«, sagte die Vorsitzende des Berliner Hebammenverbandes, Ulrike von Haldenwang, am Montag. Die etwa 550 bis 600 freiberuflichen Hebammen würden an diesen Tagen keine Vor- und Nachsorge sowie keine Kurse anbieten. Die Geburtshilfe ist vom Streik ausgeschlossen. Der Stundenlohn der Hebammen liegt derzeit bei durchschnittlich 7,50 Euro.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/155092.berliner-hebammen-wollen-streiken.html>